

# Vater unser im Himmelreich

(EKG 241)

Worte und Weise: Martin Luther 1539; Satz: Johann Eccard 1597

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der du uns  
 3. Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und dort her -  
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und was man  
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr. Stärk un - sern

1. Va - ter un - ser im Him - mel-reich, der du uns al -  
 3. Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und dort her - nach  
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und was man b'darf  
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr. Stärk un - sern Glau -

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der du uns  
 3. Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und dort her -  
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und was man  
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr. Stärk un - sern

1. Va - ter un - ser im Him - mel-reich, der du uns al -  
 3. Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und dort her - nach  
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und was man b'darf  
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr. Stärk un - sern Glau -

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der du uns  
 3. Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und dort her -  
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und was man  
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr. Stärk un - sern

1. al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen an,  
 3. nach in E - wig - keit. Der Hei - lig Geist uns woh - ne bei  
 5. b'darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns, Herr, vor Un - fried, Streit,  
 9. Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei - feln dran,

1. - - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen an,  
 3. - in E - wig - keit. Der Hei - lig Geist uns woh - ne bei  
 5. - zur Lei - bes - not; be - hüt uns, Herr, vor Un - fried, Streit,  
 9. - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei - feln dran,

1. al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen an und  
 3. nach in E - wig - keit. Der Hei - lig Geist uns woh - ne bei mit  
 5. b'darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns, Herr, vor Un - fried, Streit, vor  
 9. Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei - feln dran, was

1. le hei - - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen an, und  
 3. in E - - wig - keit. Der Hei - lig Geist uns woh - ne bei mit  
 5. zur Lei - - bes - not; be - hüt uns, Herr, vor Un - fried, Streit, vor  
 9. ben im - - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei - feln dran, was

1. al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen an,  
 3. nach in E - wig - keit. Der Hei - lig Geist uns woh - ne bei  
 5. b'darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns, Herr, vor Un - fried, Streit,  
 9. Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei - feln dran,

1. und willst das Be - ten von uns han: gib, daß nicht bet al -  
 3. mit sei - nen Ga - ben man - cher - lei; des Sa - tans Zorn und  
 5. vor Seu - chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem dem  
 9. was wir hie - mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem

1. und willst das Be - ten von uns han: gib, daß  
 3. mit sei - nen Ga - ben man - cher - lei; des Sa -  
 5. vor Seu - chen und vor teu - rer Zeit, daß wir  
 9. was wir hie - mit ge - be - ten han auf dein

1. willst das Be - ten von uns han: gib, daß  
 3. sei - nen Ga - ben man - cher - lei; des Sa -  
 5. Seu - chen und vor teu - rer Zeit, daß wir  
 9. wir hie - mit ge - be - ten han auf dein

1. willst das Be - ten von uns han: gib, daß nicht bet al -  
 3. sei - nen Ga - ben man - cher - lei; des Sa - tans Zorn und groß  
 5. Seu - chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem Frie -  
 9. wir hie - mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem Na -

1. und willst das Be - ten von uns han: gib, daß nicht bet al -  
 3. mit sei - nen Ga - ben man - cher - lei; des Sa - tans Zorn und  
 5. vor Seu - chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem dem  
 9. was wir hie - mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem

1. lein der Mund, hilf, daß es geh von Her - zens - grund.  
 3. groß Ge - walt zer - brich, vor ihm dein Kirch er - halt.  
 5. Frie - den stehn, der Sorg und Gei - zens mü - ßig gehn.  
 9. Na - men dein. So spre - chen wir das A - men fein.

1. nicht bet al - lein der Mund, hilf, daß es geh von Her - zens - grund.  
 3. tans Zorn und groß Ge - walt zer - brich, vor ihm dein Kirch er - halt.  
 5. in gu - tem Frie - den stehn, der Sorg und Gei - zens mü - ßig gehn.  
 9. Wort in dem Na - men dein. So spre - chen wir das A - men fein.

1. nicht bet al - lein der Mund, hilf, daß es geh von Her - zens - grund.  
 3. tans Zorn und groß Ge - walt zer - brich, vor ihm dein Kirch er - halt.  
 5. in gu - tem Frie - den stehn, der Sorg und Gei - zens mü - ßig gehn.  
 9. Wort in dem Na - men dein. So spre - chen wir das A - men fein.

1. der Mund, hilf, daß es geh von Her - zens - grund.  
 3. Ge - walt zer - brich, vor ihm dein Kirch er - halt.  
 5. den stehn, der Sorg und Gei - zens mü - ßig gehn.  
 9. men dein. So spre - chen wir das A - men fein.

1. lein der Mund, hilf, daß es geh von Her - zens - grund.  
 3. groß Ge - walt zer - brich, vor ihm dein Kirch er - halt.  
 5. Frie - den stehn, der Sorg und Gei - zens mü - ßig gehn.  
 9. Na - men dein. So spre - chen wir das A - men fein.